

## REPRÄSENTATIVE STUDIE ZEIGT: 72 PROZENT DER FUßBALLFANS BEFÜRWORTEN SUPER LEAGUE

- Die in Deutschland, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Belgien, Portugal, Spanien und dem Vereinigten Königreich erhobenen Daten zeigen, dass eine Mehrheit in allen Altersgruppen den Start einer Europäischen Super League begrüßt; besonders stark ist der Wunsch bei jüngeren Fußballfans ausgeprägt.
- Unter den Fans konkreter Klubs gehören die Anhänger von Juventus Turin, Real Madrid, FC Barcelona, Atlético Madrid, Manchester City, Benfica Lissabon, FC Porto, Chelsea und Paris Saint-Germain zu den größten Befürwortern.
- Aber auch mehr als die Hälfte der befragten Fans von FC Bayern München und Borussia Dortmund sprechen sich für die Einführung der Super League aus.
- Die Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs, das Monopol der UEFA zu beenden, wird ebenfalls von einer großen Mehrheit der Fans begrüßt.

**Paris (Frankreich), 4. März 2024** – Eine neue repräsentative Studie, die vom französischen Institut Opinion Way für A22 Sports durchgeführt wurde, zeigt, dass die europäische Super League in acht ausgewählten europäischen Ländern von der Mehrheit der befragten Fußballfans befürwortet wird. Die Umfrage ergab, dass 72 Prozent der Fußballfans in Deutschland, Belgien, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Portugal, Spanien und dem Vereinigten Königreich die Schaffung einer europäischen Super League befürworteten. Die Studie basiert auf einer repräsentativen Stichprobe von 6.458 Fußballfans im Alter von mindestens 15 Jahren, die Anfang Februar 2024 befragt wurden. Die Umfrage bezieht sich auf das neue Super League-Format, das A22 nach dem Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 21. Dezember 2023 vorgestellt hat.

### Die wichtigsten Ergebnisse der Umfrage im Detail:

- Insgesamt sprechen sich 72 Prozent aller befragten Fußballfans in den acht europäischen Ländern für die Schaffung einer europäischen Super League aus. Am stärksten befürworten Fußballfans aus Spanien (84 Prozent), Portugal (81 Prozent) und Italien (80 Prozent) das Vorhaben. Aber auch in den übrigen Ländern findet sich eine Mehrheit, konkret sind es 75 Prozent in Frankreich und Belgien, 67 Prozent in den Niederlanden, 65 Prozent im Vereinigten Königreich und 61 Prozent in Deutschland.
- Vor allem bei den jüngeren Generationen – einer Altersgruppe, die sich zunehmend von der Live-Übertragung europäischer Fußballwettbewerbe abwendet – erhält die Super League sehr hohe Zustimmungsraten. Insbesondere Fans im Alter von 15 bis 24 Jahren (86 Prozent) und 25 bis 35 Jahren (81 Prozent) befürworten sie.
- Als Gründe, warum sich Fans die Super League wünschen, finden sich an der Spitze, dass der Vorschlag eine gute Lösung sei sowie ein "innovatives Format" und einen faireren und spannenderen Wettbewerb als das derzeitige System biete.
- Unter den Anhängern einzelner Vereine sind die Anhänger von Juventus Turin (96 Prozent), Real Madrid (93 Prozent), FC Barcelona (89 Prozent), Atlético Madrid (88 Prozent), Manchester

City (85 Prozent), Benfica Lissabon (84 Prozent), FC Porto (83 Prozent), Chelsea (81 Prozent) und PSG (81 Prozent) die stärksten Befürworter der neuen Super League.

- Auch unter den Fans von FC Bayern München (67 Prozent) und Borussia Dortmund (61 Prozent) findet sich eine deutliche Mehrheit für die Super League.
- Angesichts immer teurerer TV-Abonnements für Live-Fußball unterstützen Fans, die Abonnenten von Pay-TV sind, die Super League eher (76 Prozent) als Nicht-Abonnenten (69 Prozent).
- Insgesamt finden 91 Prozent der befragten Fans den Vorschlag gut, alle Spiele der Super League kostenlos auf der UNIFY-Plattform zu streamen.
- Das wegweisende Urteil des Europäischen Gerichtshofs, das UEFA-Monopol auf europäische Vereinsfußballwettbewerbe zu beenden, wird von 77 Prozent der befragten Fußballfans unterstützt, wobei die Zustimmungsrate von 71 Prozent in Deutschland bis 87 Prozent in Spanien reicht.

**Bruno Jeanbart, Vizepräsident des Forschungsinstituts Opinion Way**, sagte: „Die repräsentative Umfrage, die wir nach aktuellen wissenschaftlichen Standards unter europäischen Fußballfans durchgeführt haben, ist die erste Studie über die Wahrnehmung des neuen Super-League-Vorschlags. Wir haben eindeutige Belege dafür gefunden, dass es unter europäischen Fans eine breite und deutliche Zustimmung zur Super League gibt. Zu behaupten, dass Fans oder ein ganzes Land das Projekt grundsätzlich ablehnen, ist daher nicht richtig.“

**Bernd Reichart, CEO von A22**, sagte: „Wir führen einen offenen Dialog über unsere Vorschläge für die Zukunft des europäischen Klubfußballs. Das positive Feedback, das wir in unseren seit dem Urteil des EuGH intensivierten Gesprächen bekommen, bestätigt uns bereits, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Im Rahmen dieses Dialogs war es uns aber auch wichtig, wie die wichtigste Interessengruppe – die europäischen Fußballfans – darüber denkt. Jetzt haben wir eindeutige Belege dafür, dass der Wunsch nach einer europäischen Super League als deutlich spannendere Alternative zum aktuellen europäischen Klubfußballwettbewerb stärker ist als je zuvor.“

Die Ergebnisse der Befragung unterstreichen, dass der europäische Klubfußball an einem Wendepunkt angekommen ist. Erst im Dezember hat der Europäische Gerichtshofs das 70-jährige Monopol der UEFA beendet und den Markt für europäische Klubwettbewerbe geöffnet. Seitdem können Vereine Vorschläge für neue Wettbewerbe offen diskutieren sowie organisieren und ausrichten, ohne Angst vor Sanktionen haben zu müssen. Unmittelbar nach dem Urteil hatte A22 den Klubs den Vorschlag für einen europäischen Fußballwettbewerb mit drei Ligen für die 64 besten Mannschaften bei den Männern (32 bei den Frauen) unterbreitet, der auf Auf- und Abstieg basiert und fest in den nationalen Ligen verankert ist. Zu diesem Vorschlag gehört auch der Aufbau einer hochmodernen digitalen Streaming-Plattform namens UNIFY, die alle Spiele der Super League weltweit kostenlos streamen soll, um die Zugänglichkeit zu den Spielen für alle Fans deutlich zu verbessern.

Die Ergebnisse der Studie sind in dem ergänzenden PDF-Dokument verfügbar.

###

## Über A22 Sports Management

A22 Sports Management ist ein Unternehmen, das gegründet wurde, um die Gründung der European Super League zu begleiten und zu unterstützen. In seiner beratenden Funktion konzentriert sich A22 auf die Gesamtstruktur sowie die operativen und finanziellen Aspekte des potenziellen neuen Wettbewerbs.

## Über OpinionWay

OpinionWay wurde im Jahr 2000 gegründet und ist ein Vorreiter in der Digitalisierung von Marktforschung. Das Unternehmen hat sich stets an der Spitze der Veränderungen in Marketing und Meinungsforschung positioniert. Unsere Mission ist es, die Welt verständlich zu machen, damit wir heute handeln und die Zukunft gestalten können. Seit der Gründung wächst OpinionWay stetig und erweitert kontinuierlich seine Kompetenzen. Wir adressieren Marketing- und Gesellschaftsfragen sowohl im BtoC- als auch im BtoB-Bereich. Dazu zählen der Einsatz von Smart Data, kreative Ko-Kreationsprozesse, Community-Ansätze, Text Mining und Storytelling. OpinionWay wurde für seine Innovationskraft zweimal bei den Trophées Etudes & Innovations 2023 ausgezeichnet: mit der Gold-Trophäe in der Kategorie 'Kundenzufriedenheit/Kundenreise und -erfahrung' und der Silber-Trophäe in der Kategorie 'Trends und Prognosen'. Das Unternehmen ist weltweit tätig mit Büros in Frankreich (Paris, Bordeaux), Nordafrika (Algerien, Marokko, Tunesien), Osteuropa (Polen) und Subsahara-Afrika (Elfenbeinküste) und beschäftigt 150 Mitarbeiter. Es ist ein aktives Mitglied von Esomar.

## Pressekontakt

**Jan-Oliver Schütz**

+49 170 9843217

media@a22sports.com